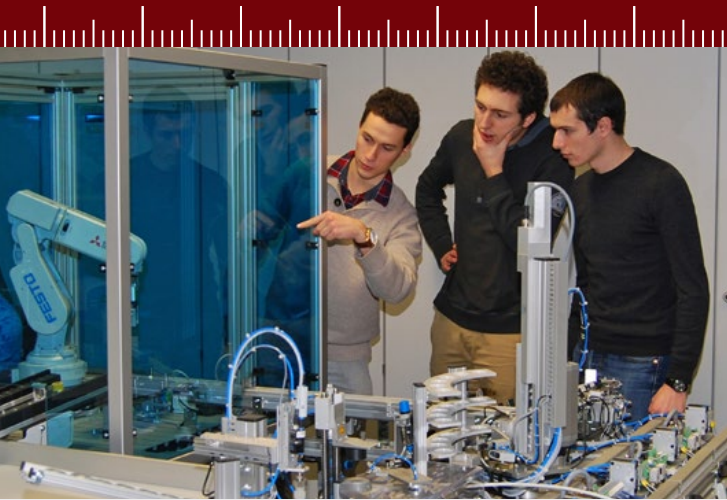


Organisation



Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft (HsKA)

Sie bietet ein vielseitiges Spektrum an Studiermöglichkeiten in technisch-ingenieurwissenschaftlichen, Informatik-, Wirtschafts- und bauspezifischen Disziplinen. Das gesamte Studienangebot ist sechs Fakultäten zugeordnet. Eine von diesen ist die Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik. Neben der Lehre kommt hier vor allem der Forschung eine große Bedeutung zu. Sie ist eine Kernkompetenz und somit auch profilbildendes Element für die Hochschule wie auch für die Fakultät. Der Campus liegt mitten im Grünen am Rande des Stadtzentrums, das zu Fuß in wenigen Minuten zu erreichen ist.

Deutsch-Französische Hochschule (DFH)

Als Verbund von Mitgliedhochschulen aus Deutschland und Frankreich fördert die Deutsch-Französische Hochschule die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich im Hochschul- und Forschungsbereich. Mit der Aufnahme in den Deutsch-Französischen Doppelabschluss ist die Einschreibung in die DFH verbunden, die das vorgestellte Doppelabschlussprogramm mit Stipendien und Sprachkursen fördert und am Ende des Studiums auch ein Doppeldiplomierungszertifikat verleiht.



Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft

Moltkestr. 30, 76133 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)721 925-0
Telefax: +49 (0)721 925-2000
E-Mail: mailbox@hs-karlsruhe.de
Internet: www.hs-karlsruhe.de

Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik (Fk. MMT)

E-Mail: df-doppelabschluss.mmt@hs-karlsruhe.de

Akademisches Auslandsamt

E-Mail: aaa@hs-karlsruhe.de

Institut für Fremdsprachen (IFS)

E-Mail: ifs@hs-karlsruhe.de



Weitere Informationen:

- zum Studiengang: www.hs-karlsruhe.de/ensmm
- zur Bewerbung an der HsKA: www.hs-karlsruhe.de/bewerbung
- Internetseite der ENSMM: www.ens2m.fr

Herausgeber: Rektor der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft

Redaktion: Fk. MMT

Layout: Geschäftsstelle für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (GÖM)

Fotos/Grafik: Fk. MMT, ENSMM, GÖM

Druck und Auflage: Flyeralarm, 1000 Stück, April 2017



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Näher dran.

Deutsch-Französischer Doppelabschluss

Maschinenbau und Mechatronik

Master of Science (M.Sc., Hochschule Karlsruhe) und
Diplôme d'Ingénieur de l'Ecole Nationale Supérieure de
Mécanique et des Microtechniques (Besançon)

Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik

Zielgruppe

Die Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft (HsKA) und die französische École Nationale Supérieure de Mécanique et des Microtechniques (ENSMM) Besançon bieten ein gemeinsames Programm an, das zu einem Deutsch-Französischen Doppelabschluss führt. Über diese Kooperation können die Studierenden des Maschinenbaus, der Mechatronik und der Fahrzeugtechnologie ohne Zeitverlust zusätzlich zum deutschen Masterabschluss auch das Diplôme d'Ingénieur de l'ENSMM erwerben. In mehr als 20 Jahren hat diese Programm bereits über 150 Studierenden einen Deutsch-Französischen Doppelabschluss ermöglicht.

Vorteile des Studiums

- 3 Abschlüsse in 11 Semestern
- Studium an einer Grande École in Frankreich
- Bi-Linguales Studium
- Alleinstellungsmerkmal auf dem Arbeitsmarkt
- Interkulturelle und soziale Kompetenzen

Voraussetzungen

- Gute Studienleistungen
- Grundkenntnisse der französischen Sprache
- Motivation und Interesse an internationalen Studiererfahrungen

Bewerbung

Der Studierende bewirbt sich zunächst um einen Studienplatz in einem der drei Bachelor-Studiengänge Maschinenbau, Mechatronik oder Fahrzeugtechnologie an der Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik der Hochschule Karlsruhe. Details zur Bewerbung finden Sie unter www.hs-karlsruhe.de/bewerbung.

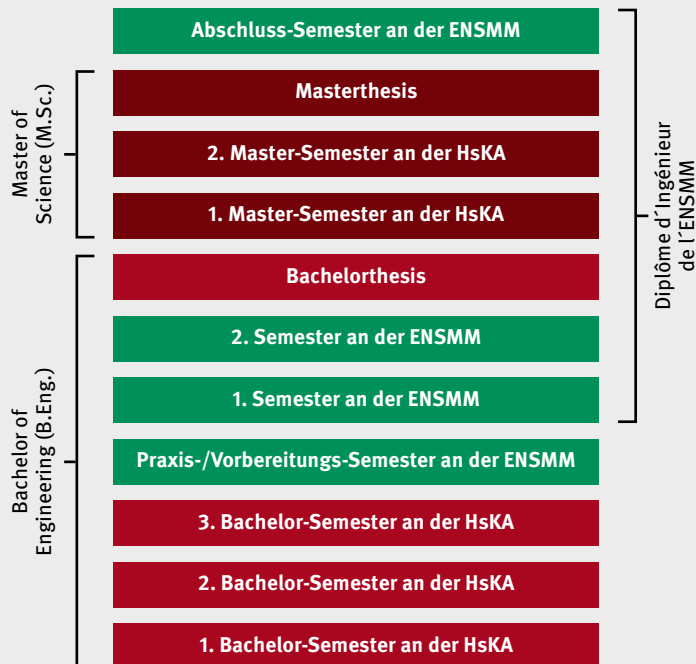
Nach erfolgreicher Einschreibung studiert ein Interessent des Deutsch-Französischen Doppelabschlussprogramms drei Semester an der HsKA. Im Laufe der ersten drei Semester kann er sich dann formlos beim Programmbeauftragten des Deutsch-Französischen Studiengangs bewerben. Dafür sollten Grundkenntnisse der französischen Sprache vorhanden sein. Qualifizierungen wie das Deutsch-Französische Abitur „ABI-BAC“ bilden zum Beispiel eine gute Basis.

Studienablauf

Nachdem die ersten drei Semester an der Hochschule Karlsruhe erfolgreich absolviert wurden, folgt im deutsch-französischen Studiengang ein Praxissemester in Frankreich. Dieses wird als Vorbereitungssemester genutzt und findet meist an der Partnerhochschule ENSMM Besançon statt. Danach entscheidet eine Jury über die Aufnahme in das Programm. Bei Erfolg studieren die Teilnehmer ein Jahr lang an der ENSMM.

Nach Abschluss dieses Studienjahrs an der ENSMM folgt die Bachelorthesis, welche die Teilnehmer in einer Einrichtung oder Firma ihrer Wahl durchführen können. Anschließend werden sie, zusammen mit französischen Kommilitonen, entsprechend ihrer Wahl in einen der drei Masterstudiengänge der Fakultät MMT aufgenommen. Nach zwei Semestern Studium, wird der Master mit einer Masterthesis in einer Einrichtung oder Firma ihrer Wahl abgeschlossen.

Zuletzt wechseln die Programmteilnehmer für ein weiteres Semester an die ENSMM, wo sie das französische Diplôme d'Ingénieur de l'ENSMM und damit den Doppelabschluss erwerben können.



Partnerhochschule



École Nationale Supérieure de Mécanique et des Microtechniques (ENSMM)

Die École Nationale Supérieure de Mécanique et des Microtechniques (ENSMM) ist eine renommierte Ingenieurhochschule (Grande École) im Herzen der Region Bourgogne-Franche-Comté. Ihren Studierenden bietet sie eine vielseitige Ingenieurausbildung, die zur Berufswahl in Forschung, Entwicklung, Produktion und Vertrieb qualifiziert. Die ENSMM ist die einzige französische Grande École, die in einem solch hohen Maß auf die Mikrotechnologien ausgerichtet ist.

Die Studierenden erhalten eine wissenschaftlich und technologisch fundierte Ausbildung in der Konzeption und Planung mechanischer wie auch mikrotechnischer und optoelektronischer Systeme.

Das Ingenieurstudium wird durch Studienangebote in den Bereichen Sprachen, Wirtschaft, Management und Sozialkompetenzen ergänzt. Das studentische Leben an der ENSMM bietet ein großes Angebot an Vereins- und Sport-Aktivitäten. Das Stadtzentrum von Besançon ist mit dem Bus in 15 min. erreichbar und die Bourgogne-Franche-Comté bietet ein reichhaltiges Freizeit- und Kultur-Angebot.

